

Außer den Schriften und Berichten von den verehrten Gesellschaften, mit welchen Flora in freundlicher Verbindung steht, sind noch folgende für die Bibliothek eingegangen:

Vom Herrn Dr. Eb. Fr. Mauz in Eßlingen: Dessen „Jubiläums-Schrift für Pflanzen-Physiologie und Landwirthschaft zur Feier seiner fünf und zwanzigjährigen schriftstellerischen Laufbahn d. 24. Juni 1847, oder Erörterungen über die Kartoffel-Krankheit im Jahre 1846, und Rathschläge zu deren Verhütung im Jahre 1847. Stuttgart 1847. J. F. Steinkopf'sche Buchdruckerei.“

Von Demselben: Dessen „Beschreibung der Kartoffel-Krankheit im Jahre 1847 aus den Mittheilungen des Vereins zur Beförderung der Landwirthschaft und der Gewerbe im Fürstenthume Hohenzollern-Sigmaringen. Nr. 41 und 42.“

Vom Herrn Professor Dr. Bartolomaeo Biasoletto in Triest: Dessen „Escursioni botaniche sullo Schneeberg (monte nevoso) nella Carniola discorso tenuto in due tornate al Gabinetto di Minerva. Trieste 1846.“

Von den Gebrüdern G. und J. Lorinser in Wien: Deren „Taschenbuch der Flora Deutschlands und der Schweiz. 1847. 8“.

Vom Herrn Diaconus M. Lange in Dresden: Dessen „Feldgärtner-Kolonieen oder ländliche Erziehungs-Anstalten für Armenkinder zur gartenmäßigen Betreibung des Ackerbaues. Drei Theile. Dresden 1837 bis 1847.“

Vom Herrn Dr. Rabenhorst in Dresden: Dessen „Deutschlands Cryptogamen-Flora oder Handbuch zur Bestimmung der cryptogamischen Gewächse Deutschlands, der Schweiz, des lombardisch-venetianischen Königreichs und Istriens. 2. Bd. 3. Abth.: Moose.“

Von Demselben: „Die Algen Sachsens. Gesammelt und herausgegeben von Dr. Rabenhorst. Dec. III. IV. V.“